

**Protokoll über die Bürgerbussitzung am 01.10.2013 LKZ Prien,
19.00- 20.20 Uhr**

Anwesende TN:

Axhausen, Bichler, Bodler, Brandner, Folta, Freyberger, Greilinger, Gröger, Haindl, Hering, Hirsch, Hirschauer, Huber, Kaindl, Lehnhardt, Lingauer, Mathis, Mitzkeit, Nagel, Polland, Schmierer- Brinkemöller, Schmitt, Schneider, Schweinberger, Seehuber, Steinack, Strell, Teply, Waldmann, Zagler

Entschuldigt: Berger- Stöckl, von Königslöw, Kurzeder, Lang, Thalhammer, Zeppernick

Versammlungsleitung: Herr Polland

Tagesordnung:

1. Haltestelle Aindorf
2. Tankkarte- Aufbewahrung
3. Alles rund um den Bus
4. Herr Mitzkeits Bitte bezüglich der Angaben für den Einsatzplan
5. Korrekte Einhaltung der ausgewiesenen Haltestellen und der Fahrtroute
6. Winterpause- Weihnachtsfeier
7. Fahrerlaubnis- Erneuerung- neuer Fahrplan

Bei seiner Begrüßung freut sich Herr Polland an diesem Abend gleich fünf neue Fahrerinnen und Fahrer begrüßen zu können. Neben Frau Greilinger die Herren Hering, Hirsch, Lehnhardt und Mathis. Applaus.

Top 1: Haltestelle Aindorf

Wird verlegt an die Kreuzung der beiden Ortsstraßen vor den Bahngleisen. Sinnvoll wäre ein Schild mit dem Hinweis: Haltestelle Bürgerbus.

Diesbezügliche Anfrage an H. Bgm Spiel/ Pittenhart durch Polland/Zagler.

Top 2: Tankkarte- Aufbewahrung

Die Tankkarte wird verbindlich an der Außenseite der Betriebsanleitungsmappe verwahrt. Es ist dafür ein spezieller kleiner Einschub vorhanden. Die Mappe befindet sich im Handschuhfach. Die Vertragstankstelle ist die ESSO- Tankstelle neben der Waldorfschule Prien.

Top 3 Alles rund um den Bus

Der Verbandskasten befindet sich im Kofferraum- Netz, das Warndreieck hinter der Abdeckung in der Fahrertür. **Bitte sofort melden wenn eines der beiden Teile fehlen sollte.**

Winterreifen werden in den nächsten 14 Tagen aufgezogen und sämtliche Lichter von der Fa. Bichelmaier überprüft werden.

2 Dellen an der rechten Fahrertür und am Nummernschild geben Anlass zur Bitte von H. Polland und H. Zagler auch kleine Blessuren zu melden.



Top 4: Herr Mitzkeits Bitte bezüglich der Angaben für den Einsatzplan

H. Mitzkeit hat sein PC Programm auf Apple umgestellt. Deshalb ändert er auch etwas das Layout. Zukünftig stehen die Adressen der Fahrer/Innen auf der Rückseite der Benachrichtigungen. Er bittet darum, dass die Fahrer und Fahrerinnen jeweils nur ein e-mail-adresse und Telefonnummer angeben. Danke!

Top 5: Korrekte Einhaltung der ausgewiesenen Haltestellen und der Fahrtroute

Frau Hirschauer bittet alle Fahrerinnen und Fahrer um eine gemeinsame Linie was das Anfahren der ausgewiesenen Haltestellen, die Fahrtroute und die Einhaltung des Fahrplans betrifft. Immer wieder kommen einzelne Fahrer in Konflikte mit Fahrgästen weil manche Fahrerkollegen diesen Punkt zu großzügig handhaben und z.B. Fahrgäste da aussteigen lassen, wo sie wollen. Hier gilt Toni Waldmanns Ausspruch: Der Bürgerbus ist kein Taxi!

Herr Polland appelliert ernst und eindringlich an alle Fahrer, sich an die verabredeten Regeln zum halten. Wenn auch ehrenamtlich betrieben ist der Bürgerbus eine offizielle Buslinie.

Top 6: Winterpause- Weihnachtsfeier

Die Winterpause macht Sinn für alle Fahrer. Die Kunden können sich mit ihren Arztbesuchen, Einkaufsfahrten usw. nach den 3 wöchentlichen Fahrttagen richten.

Während des Winters sollte der Bus 14-tägig zum Waschen gefahren werden.

Die Bedienungsanleitung für die Heizung wird verschickt.
Ausreichend Fahrpläne liegen im Bus.

Weihnachtsfeier ist angedacht für den 10. Dezember evtl. in Rimsting beim Gasthaus Hasen.

Top 7: Fahrerlaubnis- Erneuerung- neuer Fahrplan

Jeder Fahrer soll sich rechtzeitig um die Gültigkeit seiner Fahrerlaubnis kümmern. Es empfiehlt sich, den entsprechenden Antrag auf Erneuerung etwa 2 Monate vor Ablauf der alten bei seiner Gemeinde zu beantragen.

Nächste Fahrersitzung im Januar 2014- da wird auch wieder kassiert.
Bei dieser Sitzung wird der neue Fahrplan besprochen. Entsprechende Vorschläge bis Ende Dezember an H. Zagler schicken.

Gudrun Steinack
06.10.2013